



AL/GRÜNE TÜBINGEN, POSTSTR. 2 - 4, 72072 TÜBINGEN

Stadtverwaltung Tübingen

POSTSTR. 2 - 4
72072 TÜBINGEN
TEL.: 07071/23331
FAX.: 07071/21026
info@al.gruene.de
www.algruene-tue.de

Tübingen, den 4.12.2023

Antrag

Sanierung der Schlossbergstaffel

Begründung

Die Schlossbergstaffel ist einer der wichtigsten und bekanntesten Treppenwege in Tübingen. Nicht nur für Einwohner sondern auch für Touristen.

Die Treppen sind seit vielen Jahren in einem schlechten Zustand. Deshalb wurde vom Gemeinderat im Haushalt 2015 eine Sanierung beschlossen.

Geschehen ist jedoch bisher nichts.

Siehe Vorlage anbei:

811a/2014 – Anlage 1 Verwaltungshaushalt – Beschrieb Gemeindestraßen

Unterhalt und Instandsetzung von Straßen, Brücken, Fusswegen und Treppen

Für die AL/Grüne Fraktion

Bernd Gugel



FRAKTION AL/GRÜNE:

SUSANNE BÄCHER, RAINER DRAKE, LEA ELSEMÜLLER, BRUNO GEBHART, BERND GUGEL, KRISHNA-SARA HELMLE,
CHRISTOPH JOACHIM, BEATE KOLB, JONAS KÜBLER, ASLI KÜCÜK, CHRISTOPH LEDERLE, DR. CHRISTIAN MICKELER,
ANNETTE SCHMIDT, DR. KARIN WIDMAYER

1. Änderungsanträge der Fraktionen zum Verwaltungshaushalt 2015

Einzelplan/ Seite	Unterabschnitt	Gruppierung	Bezeichnung der Haushaltsstelle	lt. Entwurf + Änd. d. Vw. in EUR	Gesamt	Bemerkungen
Epl. 4	4700		Förderung der Wohlfahrtspflege			
266	4700	7000	Zuschüsse an soziale Einrichtungen	252.220	5.000	Verstetigt € 5.000.-- für Sozialforum. Umzugsmittel sollen bei der Stadt direkt beantragt werden.
266	4700	7183	Soziale Beratung und Gemeinwesenarbeit Stadtteiltreffs	83.100		Sperrvermerk: Vorhandene Stelle wird evtl. geteilt: Halbe Stelle für Koordination Stadtteiltreffs Gesamtstadt. Halbe Stelle Stadtteiltreff WHO. Aufteilung Personal- und Sachkosten
Epl. 4	4701		Sonstige Maßnahmen der Gesundheitspflege			
267	4701	7020	Zuschüsse an Einrichtungen der Krankenhilfe	113.590	10.000	EINMALIGER Zuschuss o.k.
Epl. 6	6100		Fachabteilung Stadtplanung			
278	6100	xxxx	Stadtteilentwicklung WHO, Antrag soziale Stadt	0	50.000	Konzeption erstellen und Programm soziale Stadt beantragen.
Epl. 6	6200		Wohnungsbauförderung und			
285	6200	5751	Schaffung günstiger Wohnraum	0		Neu geschaffene Stelle kann 200.000 Euro nach Rücksprache mit dem Gemeinderat/ PA einsetzen. Soll aus Haushaltsrest finanziert werden.
Epl. 6	6300		Gemeindestraßen			
286	6300	5100	Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen, Brücken, Fußwegen und Treppen	710.000		In Beschrieb aufnehmen: Weitere Sanierung Mathias-Koch-Weg und Schlossbergtreppe
Epl. 6	6700		Grünanlagen			
290	6750	5111	Ölspurbeseitigung	65.000	-35.000	Auf die restlichen 30.000 € Sperrvermerk
290	6750	5720	Streumaterial	160.000	-40.000	Durch milde Winter Reduktion Ansatz um 40.000 €
Epl. 6	6800		Parkierungseinrichtungen			
291	6800	1110	Parkgebühren	2.300.000	-6.000	Ausweitung Handyparken soll gemacht werden. Zusätzlich: Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, für die Zeit der Sperrung der Neckarbrücke im Sommer 2015 ein attraktives Angebot für Besucher der Altstadt in den Parkhäusern zu schaffen.
Epl. 7	7500		Bestattungswesen			
299	7500	7150	Zuschuss an den Eigenbetrieb	220.000	40.000	Einmalige Sanierung Wege Friedhöfe alle Teilorte.
Epl. 8	8300		Stadtwerke			
313	8300	2100	Jahresgewinn	1.000.000	25.000	Mindereinnahme während Sperrung Neckarbrücke
Epl. 8	8800		Allgem. Grundvermögen			
316	8800	5009	Einzelsanierungen/-reparaturen	1.979.800	-300.000	Transfer in VermögensHH, Topf "Förderung des Sports".